

Sank's Tale

Les Miyors

Von JoanaFlies

Kapitel 4: "Vorbereitungen"

Sank zitterte, als die Zofen den letzten Teil ihrer Arbeit vollendeten. Ihre Haare waren wundervoll hochgesteckt worden und ihr Kleid war perfekt.

'Jetzt kanns losgehen', dachte sie und lächelte gedankenversunken.
Dann klopfte es an der Tür.

Ucala wartete geduldig am Altar. Die Gäste um ihn herum schatterten aufgeregt, was ihn allmählich nervte. Doch er wusste, worauf er wartete: den Thron.

Und er hatte bereits seit Jahren darauf gewartet, warum nun also nicht noch ein paar Minuten länger?

Rafak schnaubte verächtlich, als er Ucala vor dem Altar stehen sah. Dieser Mistkerl würde nun also seine Jugendliebe heiraten? Er konnte nicht fassen, dass die Frau, die er so sehr schätzte tatsächlich auf diesen Mann hereinfiel. Er hatte eindeutig Dreck am Stecken, auch wenn Rafak rein gar nichts beweisen konnte.

Es war einfach ein Bauchgefühl. Jedes Mal, wenn er mit Sank darüber hatte reden wollen, war er auf taube Ohren und sogar Ablehnung durch sie gestoßen.

Und so hatte er schließlich aufgegeben, sie davon überzeugen zu wollen, dass es falsch war, den falschen Kerl zu heiraten.

'Ich hoffe, es ist nicht Liebe, die sie blind für diese Falschheit macht..', dachte er bei sich und er fühlte Wut in sich aufsteigen...

Traurig machte er sich auf den Weg zu Sanks Zimmer.

"Herein!", rief Sank und war nicht überrascht, als es Rafak war. "Oh, geht es los?", fragte sie und strahlte übers ganze Gesicht, was Rafak schmerzte.

"Ja, es geht los. Dieser ...er.. er wartet schon auf dich..." Sank überhörte den bissigen Ton in Rafaks Stimme und hakte sich lachend bei ihm unter.

"Du wirst ihn schon noch richtig kennenlernen!"

"Ohja, davon bin ich überzeugt. Du wirst ihn heiraten und ich werde ihn kennenlernen.. Er wird König und du seine Königin.., da weiß ich ja gar nicht, was ich zuerst erleben will..", murmelte er und Sank blickte kurz ernst drein. Als sie dann jedoch die Musik hörte, begann sie wieder zu lachen. Die Tür

öffnete sich und sie bewegten sich Richtung Altar. Sanks Augen strahlten, als sie Ucala erblickte, der charmant wie immer eine Verbeugung andeutete.

